SCHRIFTSTELLER UND SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE

FRIEDHELM KRON

Untersuchungen zum politischen
Selbstverständnis deutscher
Schriftstellerverbände (1842 — 1973)

Dissertation zur Erlangung des Grades eines Doktors
der Philosophie der Philosophischen Fakultät der
Universität des Saarlandes

Saarbrücken 1976

Veröffentlicht unter dem Titel
Schriftsteller und Schriftstellerverbände.
Schriftstellerberuf und Interessenpolitik
(1842–1973)
bei der J. B. Metzlerschen Verlagsbuchhandlung, Stuttgart
Stuttgart 1976

© Springer-Verlag GmbH Deutschland 1976
Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1976

ISBN 978-3-476-99702-9 ISBN 978-3-476-99701-2 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-476-99701-2

Tag der letzten mündlichen Prüfung:

Dekan: Prof. Dr. Helmut Gätje

1. Berichterstatter: Prof. Dr. Jenő Kurucz

2. Berichterstatter: Prof. Dr. Helmut Kreuzer

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	1
1.1	Verbände-Soziologie (Organisationssoziologie)	3
1.1.1	Verbandsbegriff und Verbandshandeln	3
1.1.2	Methodologische Aspekte der Analyse des Selbstverständnisses deutscher Schriftstellerverbände	6
1.1.3	Verbände und Gesellschaft	7
1.2	Berufssoziologie	9
1.2.1	Tätigkeitselemente und Tätigkeitsbereiche	9
1.2.2	Versorgungs- und Erwerbschance	12
1.2.3	Qualifikation und Wissen	14
1.2.4	Die Theorie der freien Berufe	22
1.3	Literatursoziologie	27
1.4	Zusammenfassung	29
2	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSEN UND SCHRIFTSTELLERBERUF	31
2.1	Einleitung	31
2.2	Schriftstellerverbände und ihre Ziele (chronologischer Abriss)	32
2.2.1	Einzelverbände 1842–1933	32
2.2.2	Zusammenschlüsse von Schriftstellerverbänden bis 1933	38
2.2.3	Zäsur in der Entwicklung deutscher Schriftstellerverbände 1933	39
2.2.4	Einzelverbände nach 1945	40
2.2.5	Dachverbände 1947–1973	41
2.2.6	Zusammenfassung	44
2.3	Schriftstellerverbände und das Problem der Integration und Desintegration	46
2.3.1	Appelle an die Solidarität der Schriftsteller	46
2.3.2	Möglichkeiten der Kontrolle und Konfliktlösung	49
2.3.3	Die Realisierung der Kontrolle und Konfliktlösung	54
2.3.3.1	Konflikte zwischen Verbandsleitung und Mitgliedergruppen über die Verbandspolitik	54
2.3.3.2	Konflikte der Verbände mit einzelnen Mitgliedern	57
2.3.3.3	Systematische Darstellung der Realisierungsmöglichkeiten der Kontrolle und Konfliktlösung	59
2.3.4	Beispiele solidarischen Handelns	60
2.3.5	Konkurrenz der Verbände	61
2.3.5.1	Der »Dilettanten-Vorwurf«	61
2.3.5.2	Die Auseinandersetzung über berufspolitische Vorgehensweisen	62
2.3.6	Kooperation der Verbände	67
2.3.6.1	Andere Organisationen als Vorbilder	67
2.3.6.2	Arbeitsgemeinschaften einzelner Schriftstellerverbände untereinander und/oder mit Verbänden anderer künstlerischer und freier Berufe	68
2.3.6.3	Internationale Schriftstellerorganisationen	70
2.3.7	Erklärungsversuche der Zersplitterung durch die Schriftstellerverbände selbst	70

VI

Inhaltsverzeichnis

2.3.8	Zusammenfassung	71
2.4	Schriftstellerverbände und Schriftstellerberuf	77
2.4.1	Regelung der Mitgliedsfrage in den Schriftstellerverbänden	77
2.4.2	Definition des Schriftstellerberufs durch die Schriftstellerverbände	88
2.4.3	Zusammenfassung	93
2.5	Schriftstellerverbände und Literatur	96
2.5.1	Organisation und literarische Qualität	96
2.5.2	Literarische Beratung der Mitglieder	98
2.5.3	Repräsentation und Beeinflussung literarischer Werte und Tendenzen	100
2.5.4	Schriftstellerberuf und schriftstellerische Berufsausbildung	111
2.6	Zusammenfassung	114
3	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSENPOLITIK	119
3.1	Einleitung	119
3.2	Schriftstellerverbände und soziale Interessen der Schriftsteller	120
3.2.1	Die soziale Lage der Schriftsteller (Exkurs)	120
3.2.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf sozialem Gebiet	121
3.2.3	Zusammenfassung	132
3.3	Schriftstellerverbände und rechtliche Interessen der Schriftsteller	136
3.3.1	Die urheberrechtlichen Interessen der Schriftsteller	136
3.3.1.1	Schriftsteller und Urheberrecht (Exkurs)	136
3.3.1.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf urheberrechtlichem Gebiet	138
3.3.2	Die arbeitsrechtlichen Interessen der Schriftsteller	148
3.3.2.1	Schriftsteller und Arbeitsrecht (Exkurs)	148
3.3.2.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf arbeitsrechtlichem Gebiet	150
3.3.3	Zusammenfassung	152
3.4	Schriftstellerverbände und wirtschaftliche Interessen der Schriftsteller	155
3.4.1	Die wirtschaftlichen Bedingungen literarischer Produktion (Exkurs)	155
3.4.1.1	Literatur als Ware	155
3.4.1.2	Selbst- und Fremdbestimmung der Schriftsteller	163
3.4.1.2.1	Formen der Fremdbestimmung beim Buchhandel	167
3.4.1.2.2	Formen der Fremdbestimmung bei der Presse	172
3.4.1.2.3	Formen der Fremdbestimmung beim Rundfunk (Hörfunk und Fernsehen)	175
3.4.1.3	Zusammenfassung der wirtschaftlichen Bedingungen literarischer Produktion	188
3.4.2	Initiativen deutscher Schriftstellerverbände auf wirtschaftlichem Gebiet	190
3.4.2.1	Genossenschaftliche Selbsthilfe	191
3.4.2.2	Tarifliche Arbeits- und Honorarverträge	198
3.4.2.3	Gewerkschaftliche Organisation der Schriftsteller	222
3.4.2.4	Schriftstellerische Kampfmittel	248
3.5	Zusammenfassung	255
4	SCHRIFTSTELLERVERBÄNDE: INTERESSEN UND POLITIK	262
4.1	Einleitung	262
4.2	Schriftstellerverbände und Gesellschaft	264

4.2.1	Das Verhältnis deutscher Schriftstellerverbände zu Gesellschaft und Öffentlichkeit	264
4.2.2	Zusammenfassung	275
4.3	Schriftstellerverbände und Staat	280
4.3.1	Das Verhältnis deutscher Schriftstellerverbände zu Staat und Behörden . .	281
4.3.2	Zusammenfassung	299
4.4	Schriftstellerverbände und Politik	303
4.4.1	Geistige und künstlerische Freiheit	303
4.4.2	Gesellschaftspolitisches Engagement	317
4.5	Zusammenfassung	352
5	ERGEBNISSE, PROGNOSEN, PERSPEKTIVEN	362
5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse der Untersuchung des Selbstverständnisses deutscher Schriftstellerverbände	362
5.1.1	Ergebnisse in organisationssoziologischer Sicht	363
5.1.2	Ergebnisse in berufssoziologischer Sicht	374
5.1.3	Ergebnisse in literatursoziologischer Sicht	377
5.2	Prognosen über die weitere Entwicklung deutscher Schriftstellerverbände sowie der literarischen Produktion und ihrer Bedingungen	383
5.3	Perspektiven über mögliche Auswirkungen des Wandels im Selbstverständnis deutscher Schriftstellerverbände auf die Rolle der Schriftsteller in der Gesellschaft	387
	ANMERKUNGEN	392
	QUELLENVERZEICHNIS	446
	LITERATURVERZEICHNIS	448
	PERSONENREGISTER (enthält zugleich ein Verzeichnis der in dieser Untersuchung berücksichtigten Verbandsrepräsentanten und ihrer Funktionen) .	474
	SACHREGISTER	487

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

ADSV	Allgemeiner Deutscher Schriftstellerverband
AFM	Arbeitsgruppe der freien Mitarbeiter
ALAI	Association littéraire et artistique internationale
ARD	Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland
ASV	Allgemeiner Schriftstellerverein
B.A.G.	Belletristische Arbeitsgemeinschaft
BDA	Bundesvereinigung deutscher Arbeitgeberverbände
BDI	Bundesverband deutscher Industrie
BdT	Bund der Tarifikämpfer
BPRS	Bund proletarisch-revolutionärer Schriftsteller
BR	Bayerischer Rundfunk
Bundesvereinigung	Bundesvereinigung der deutschen Schriftstellerverbände
CDU	Christlich Demokratische Union
CISAC	Confédération Internationale des Sociétés d'Auteurs et Compositeurs
Comes	Comunità Europea Degli Scrittori
CSU	Christlich Soziale Union
DAR	Deutscher Autorenrat des FDA
DAV	Deutscher Autorenverband
DDR	Deutsche Demokratische Republik
DGB	Deutscher Gewerkschaftsbund
dju	Deutsche Journalisten-Union
DJV	Deutscher Journalistenverband
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DSB	Deutscher Schriftstellerbund
DSchV	Deutscher Schriftsteller-Verein
DSG	Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft
DSV	Deutscher Schriftstellerverband
FDA	Freier Deutscher Autorenverband
FDGB	Freier Deutscher Gewerkschaftsbund
GELU	Gesellschaft zur Verwertung literarischer Urheberrechte
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte
IG	Industriegewerkschaft
IWG	International Writers Guild
KIA	Kartell lyrischer Autoren
Koordinations-	
ausschuß	Koordinationsausschuß der deutschen Schriftstellerverbände
NDR	Norddeutscher Rundfunk
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
NS	Nationalsozialismus
NWDR	Nordwestdeutscher Rundfunk
OSDS	Opposition im SDS
RDS	Reichsverband Deutscher Schriftsteller
RFFU	Rundfunk-Fernseh-Film-Union
RSK	Reichsschrifttumskammer
RWR	Reichswirtschaftsrat, vorläufiger
SBS	Schutzverband Berliner Schriftsteller
SDA	Schutzverband Deutscher Autoren
SDR	Süddeutscher Rundfunk

SDS	Schutzverband deutscher Schriftsteller
SGW	Schriftsteller-Genossenschaft Weimar
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SR	Saarländischer Rundfunk
SvDS	Schutzverein deutscher Schriftsteller
SWF	Südwestfunk
VDA	Verband Deutscher Autoren
VDBB	Verband Deutscher Bühnenschriftsteller und Bühnenkomponisten
VDE	Verband Deutscher Erzähler
VDF	Verband Deutscher Filmautoren
VDJS	Verband Deutscher Journalisten- und Schriftstellervereine
VdK	Verband deutscher Kritiker
VdÜ	Verband deutscher Übersetzer
Vereinigung	Vereinigung Deutscher Schriftstellerverbände, Vereinigung der deutschen Schriftstellerverbände
VG Wort	Verwertungsgesellschaft WORT
VLU	Verwertungsgesellschaft für literarische Urheberrechte
VS	Verband deutscher Schriftsteller
WAV	Westdeutscher Autorenverband
WDR	Westdeutscher Rundfunk
WMT	Weimarer Mindest-Tarif
WSB	Weimarer Schriftsteller-Bund
ZDF	Zweites Deutsches Fernsehen